

Online-Vortrag LIVE: Aktuelle Rechtsprechung und neueste Entwicklungen in der privaten Unfallversicherung

Live-Übertragung: 2. September 2025, 13.30 – 19.00 Uhr
(inkl. 30 Min. Pause)

Zeitstunden: 5,0 – mit Bescheinigung nach §15 Abs.2 FAO

Kostenbeitrag: 275,- € (USt.-befreit)

Ermäßigter Kostenbeitrag für Mitglieder der kooperierenden Rechtsanwaltskammern

Nr.: 18246708

Diese und weitere Fortbildungen aus dem Fachinstitut finden Sie hier



Anmeldung über die neue DAI-Webseite **www.anwaltsinstitut.de** mit vielen neuen Services:

Mit E-Mail-Adresse anmelden

Kennwort vergessen?

Sie haben noch kein Konto? [Jetzt registrieren](#)

- Zugriff auf alle digitalen Unterlagen zur Fortbildung: Von Arbeitsunterlage bis zur Teilnahmebescheinigung
- Komfortable Umbuchungsmöglichkeiten
- Direkter Zugriff auf alle digitalen Lernangebote
- Speichern interessanter Fortbildungen auf Ihrer persönlichen Merkliste

Die DAI Online-Vorträge LIVE

Bei einem Online-Vortrag LIVE verfolgen Sie die Veranstaltung/Fortbildung zum angegebenen Termin über das eLearning Center. Ein moderierter textbasierter Chat ermöglicht Ihnen die Interaktion mit den Referierenden und anderen Teilnehmenden. Sie benötigen nur einen aktuellen Browser, eine stabile Internetverbindung und Lautsprecher. Die Arbeitsunterlage steht elektronisch zur Verfügung.

Teilnahmebescheinigung nach § 15 Abs.2 FAO

Das DAI stellt die Voraussetzungen zum Nachweis der durchgängigen Teilnahme sowie die Möglichkeit der Interaktion während der Dauer der Fortbildung bereit. Die Online-Vorträge LIVE werden damit wie Präsenzveranstaltungen anerkannt und können für die gesamten 15 Zeitstunden genutzt werden.

Kontakt

Deutsches Anwaltsinstitut e. V.

Gerard-Mortier-Platz 3, 44793 Bochum

Tel. 0234 970640

support@anwaltsinstitut.de

Vereinsregister des Amtsgerichts Bochum: VR-Nr. 961

FAOcomplete – Ihr eLearning-Paket im DAI



Dieses eLearning-Angebot ist Bestandteil von FAOcomplete: Mit diesem eLearning-Paket können Sie sich aus unserem vielfältigen Angebot Ihre komplette FAO-Fortbildung in einem Fachinstitut komfortabel, flexibel und zu einem attraktiven Festpreis zusammenstellen. **Genauere Informationen finden Sie unter www.anwaltsinstitut.de/faocomplete**

DAI-Newsletter – Jetzt anmelden

Einfach QR-Code scannen oder unter www.anwaltsinstitut.de/dainewsletter/



Fachinstitut für Versicherungsrecht



Online-Vortrag LIVE

Aktuelle Rechtsprechung und neueste Entwicklungen in der privaten Unfallversicherung

2. September 2025
13.30 – 19.00 Uhr
Online

Arno Schubach

Rechtsanwalt, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Bankkaufmann



www.anwaltsinstitut.de

Gemeinnützige Einrichtung der Bundesrechtsanwaltskammer, Bundesnotarkammer, Rechtsanwaltskammern und Notarkammern.

Referent

Arno Schubach, Rechtsanwalt, Fachanwalt für Versicherungsrecht, Bankkaufmann

Inhalt

Die Veranstaltung richtet sich an Fachanwältinnen und Fachanwälte für Versicherungsrecht und alle anderen auf dem Gebiet des Versicherungsrechts tätigen Juristen. Teilnehmer erhalten einen umfassenden Überblick über die Rechtsprechung und die aktuellen Entwicklungen im Recht der privaten Unfallversicherung. Es werden unter anderem der Unfall und gleichgestellte Ereignisse, Risikoausschlüsse, die Gliedertaxe, die Berücksichtigung von Vorschäden, Obliegenheiten nach Eintritt des Versicherungsfalles und Folgen von Obliegenheitsverletzungen nach dem VVG erläutert.

Teilnehmer erhalten einen gut strukturierten und höchst aktuellen Überblick über den Bereich der privaten Unfallversicherung. Der Referent versteht es, als ausgewiesener Praktiker und Autor den Vortrag praxisnah und informativ zu gestalten.

Arbeitsprogramm**A. Beginn des Versicherungsschutzes, Rückwärtsversicherung****B. Versicherungsfall Unfall**

- I. Nachweis und wechselnde Angaben des Versicherungsnehmers
- II. Nachweis des Zeitpunktes des Eintrittes bei Infektionen

C. Praxisrelevante Risikoausschlüsse

- I. Psychische Folgen
- II. Bewusstseinsstörung
- III. Vorsätzliche Straftat

D. Kausalität, Beweislast**E. Feststellung, Geltendmachung und Zeitpunkt für die Bemessung der Invalidität**

- I. Ärztliche Feststellung
 1. Zwingender Inhalt
 2. Rettungsmöglichkeiten
- II. Zeitpunkt für die Bemessung der Invalidität
 1. Grundsatz
 2. Verschiebung durch Neubemessung oder Klageerhebung

F. Haftung des vom Versicherer beauftragten Sachverständigen für fehlerhafte Begutachtung**G. Hinweispflicht gemäß § 186 VVG**

- I. Belehrung über die Fristen
- II. Belehrung über die Folgen
- III. Versicherungsnehmer / versicherte Personen
- IV. Pflicht zu erneutem Hinweis im Einzelfall
- V. Hinweispflicht des Versicherungsmaklers
- VI. Hinweispflicht des Rechtsanwaltes

H. Anwendung der Gliedertaxe**I. Mitwirkung von Krankheiten und Gebrechen**

- I. Klinische stumme Vorschädigungen
- II. Kumulativer Ansatz von Vorinvalidität und Mitwirkung
- III. Leistungskürzung auf Null

J. Ein typischer Prozess

- I. Kausalität
- II. Vorinvalidität
- III. Mitwirkung von Krankheiten und Gebrechen

K. Zulässigkeit einer Feststellungsklage**L. Selbständiges Beweisverfahren****M. Leistungsfreiheit wegen Obliegenheitsverletzung****N. Erstbemessung, Nachprüfung und Rückforderung von erbrachten Leistungen**

- I. Erstbemessung
 1. Rechtliche Grundlagen
 2. Fälligkeit und Vorschuss
 3. Regulierungspflicht
 4. Voraussetzungen der Regulierung
 5. Invalidität
 - a) Probleme bei der Prognose der Dauerhaftigkeit
 - b) Zukünftige Behandlungsmöglichkeiten
 - c) Behandlungsobliegenheit
- II. Rückforderung
 1. Fehlerhafte Erstbemessung
 2. Ergebnis der Neubemessung
 3. Einrede der Entreichung